



PRESSEMITTEILUNG

E presse@dnk-lwb.de
E huebner@dnk-lwb.de
T +49 511 69 68 72 – 13
M +49 176 922 12 657

Ökumenische Begegnungen und Gedenken an polnisches NS-Opfer

Antrittsbesuch des DNK/LWB-Vorsitzenden July im Vatikan

Der Vorsitzende des DNK/LWB, Landesbischof Dr. h. c. Frank Otfried July, reist vom 9. bis 11. September nach Rom. July ist seit Dezember 2018 Vorsitzender des Deutschen Nationalkomitees. Teil der Delegation sind auch der Catholica-Beauftragte der VELKD, Landesbischof Dr. Karl-Hinrich Manzke, sowie Referenten der Geschäftsstelle des DNK/LWB. Auftakt des Programms bildet ein Gedenkakt für den polnischen lutherischen Bischof Juliusz Bursche am Abend des 9. September. Im Mittelpunkt des 10. September stehen Gespräche mit Kardinal Koch, dem Präsidenten des Päpstlichen Rats zur Förderung der Einheit der Christen, sowie mit Kardinal Ladaria, dem Präfekten der Glaubenskongregation. Am 11. September ist eine Begegnung mit Papst Franziskus geplant.

„Ich freue mich auf unsere Begegnungen und Gespräche in Rom“, unterstreicht Landesbischof July. „Die über Jahrzehnte gewachsenen vertrauensvollen Beziehungen mit dem Vatikan und die regelmäßigen Konsultationen möchte ich als Vorsitzender des DNK/LWB fortsetzen. Als deutsche lutherische Kirchen sind wir über den LWB eingebunden in die weltweiten ökumenischen Beziehungen. Das ist ein wertvolles Geschenk, aber auch eine zu gestaltende Aufgabe“, betont der Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Mit Blick auf das Gedenken für Bischof Bursche führt July aus: „Als deutsche Lutheraner haben wir enge Beziehungen mit unserer polnischen Schwesterkirche. Ich finde es bewegend, dass wir 80 Jahre nach dem deutschen Angriff auf Polen gemeinsam in Rom das Wirken eines polnischen Opfers des Nationalsozialismus ehren können.“

Bischof Juliusz Bursche starb 1942 an den Folgen der Haft in deutschen Konzentrationslagern. Der Gedenkgottesdienst geht auf die Initiative des DNK/LWB zurück. Er findet in der Basilica di San Bartolomeo statt. In der Kirche der Gemeinschaft Sant’Egidio wird der Märtyrerinnen und Märtyrer des 20. und 21. Jahrhunderts gedacht. Neben der Delegation des DNK/LWB werden auch Familienangehörige von Bischof Bursche und Jerzy Samiec, der Leitende Bischof der Evangelisch-Augsburgischen Kirche in Polen, teilnehmen. Die Predigt hält Landesbischof July.

Im Rahmen der Reise besucht die Delegation außerdem die lutherische Gemeinde in Rom, die Benediktinergemeinschaft von Sant’Anselmo und begegnet dem deutschen Botschafter beim Heiligen Stuhl. Die deutschen lutherischen Kirchen unterhalten traditionell enge Kontakte zur römisch-katholischen Kirche und treffen sich regelmäßig mit Vertretern des Vatikans. Das DNK/LWB und die Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands (VELKD) arbeiten dabei eng zusammen. Zuletzt reiste eine Delegation des DNK/LWB im Juni 2018 nach Rom, geleitet von dem damaligen Vorsitzenden, Landesbischof Gerhard Ulrich.

Hinweis:

Der Gedenkgottesdienst ist öffentlich. Er beginnt um 20 Uhr. Vertreterinnen und Vertreter der Presse bitten wir um formlose Anmeldung.

Hannover, 3. September 2019
Florian Hübner, Pressesprecher

Das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB) vertritt die elf deutschen Mitgliedskirchen im Lutherischen Weltbund (LWB), die über 11 Millionen Gemeindeglieder umfassen. Aufgabe des DNK/LWB ist es, die Beziehungen der deutschen Mitgliedskirchen zum LWB zu koordinieren und dessen Arbeit zu begleiten und zu fördern. Vorsitzender des DNK/LWB ist Landesbischof Dr. h. c. Frank Offried July (Württemberg), Stellvertretende Vorsitzende ist Landebischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt (Nordkirche). Die Geschäftsstelle des DNK/LWB in Hannover leitet Oberkirchenrat Norbert Denecke.

Der LWB ist die größte lutherische Kirchengemeinschaft weltweit. Er umfasst über 75,5 Millionen Gläubige in 148 Mitgliedskirchen in 99 Ländern. Aus Deutschland sind elf Kirchen Mitglied im LWB: die Landeskirchen Bayern, Braunschweig, Hannover, Mitteldeutschland, Norddeutschland, Oldenburg, Sachsen, Schaumburg-Lippe und Württemberg sowie die Evangelisch-Lutherische Kirche in Baden und die Lutherische Klasse der Lippischen Landeskirche.